

Federführung:

51-Kinder- und Jugendarbeit

Produkt:

51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Datum:

27.11.2014

Beratungsfolge:

Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales

Sitzungsdatum:

09.12.2014

Entscheidung

## **Sonderförderung von Angeboten der Jugendarbeit Antrag der Kath. Kirchengemeinde Anna-Katharina für Rock am Turm**

### **Beschlussvorschlag:**

Es wird beschlossen, dem „Offenen Jugendtreff der Anna-Katharina Gemeinde“ für die Veranstaltung „Rock am Turm“ einen Zuschuss von 2.000,00 € zu gewähren.

### **Sachverhalt:**

#### **Rock am Turm**

Der „Offene Jugendtreff“ Anna Katharina, vertreten durch Herrn Mattias Ebbert, Herrn Gregor Fels, Herrn Matthias Wehrmann und Andre Nünning, hat mit Schreiben vom 16.08.2014 einen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € zur Durchführung der Veranstaltung „Rock am Turm“ (RaT) beantragt (Anlage 1).

Das RaT-Festival findet einmal im Jahr, jeweils am ersten Wochenende im September, statt. In diesem Jahr hatten sich die Organisatoren, anlässlich der 10jährigen Seligsprechung von Anna Katharina Emmerick entschlossen, in Zusammenschluss mit vielen Jugendgruppen der Gemeinden Anna Katharina und St. Lamberti zusätzlich zu der Samstagsveranstaltung eine Freitagsveranstaltung durchzuführen. Die diesjährige Veranstaltung fand am Freitag 05.09. (von 19 bis 24 Uhr statt) und am Samstag 06.09. (von 15 bis 01 Uhr) statt.

Im letzten Jahr wurde ein pauschaler Zuschuss in Höhe von 1.500,00 € bewilligt. Das Organisationsteam RaT beantragt in diesem Jahr einen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 €. Dieser Betrag wird als Deckungsbeitrag für durch das Festival entstehende Kosten, sowie darüber hinaus als finanzieller Puffer für die Planung und Deckung der Vorkosten des Konzerts RaT im nächsten Jahr verwendet.

Zur Begründung der deutlich gestiegenen Fördersumme hat der Veranstalter ausgeführt, dass auf der Einnahmenseite gegenüber den Vorjahren die Eintrittsgelder entfallen seien, da wegen des besonderen Charakters des Festivals der Zugang möglichst niedrigschwellig und mit guter Publikumsresonanz stattfinden sollte. Zu Mehraufwendungen sei es bei den Genehmigungs-, Verwaltungs- und Gutachtenkosten sowie beim Sicherheitsequipment gekommen. Die Erhöhungen resultierten in erster Linie aus den gestiegenen Sicherheitsanforderungen an Großveranstaltungen seit dem Love-Parade-Unglück in Duisburg.

Für die Jahre 2012 bis 2014 ist eine Einnahme-/Ausgabeübersicht als Anlage beigelegt.

Insgesamt ist die mittlerweile seit 2001 durchgeführte Veranstaltung immer professioneller und damit auch teurer und arbeitsintensiver geworden.

Aufgrund der Größe und Bedeutung der Veranstaltung für die Stadt Coesfeld, aber auch wegen des Einsatzes einer großen Zahl von ehrenamtlichen Helfern und dem hohen Aufwand für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, einen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € zu bewilligen, da keine weiteren Anträge vorliegen. Eine höhere Bezuschussung ist nicht möglich, da insgesamt nur 2.000,00 € zur Verfügung stehen.

In Fragen des Jugendschutzes und der öffentlichen Sicherheit arbeitet seit Jahren das Veranstalterteam eng mit der Stadt Coesfeld (Fachbereich 30, Bürgerservice und Ordnung, und Fachbereich 51, Jugend, Familie, Bildung und Freizeit) zusammen. Der Fachbereich 51 übernimmt für die Veranstaltung zudem die Kosten für zwei erfahrene Honorarkräfte. In der Vorbereitung steht ein Ansprechpartner des FB 51 dem Organisationsteam zur Verfügung.

Weitere Angaben zur Veranstaltung und zur Organisation können dem beigefügten Antrag entnommen werden.

### **Anlagen:**

Antrag „Rock am Turm“

Flyer

Einnahme-/Ausgabeübersicht 2012-2014